

Zertifikatfortbildung Palliativpharmazie – Der Apotheker als Teil des Palliative Care Teams –

Nach dem Curriculum der Bundesapothekerkammer
und der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.

Inhalt und Durchführung des Kurses
durch die Akademie des Palliativnetz Travebogen,
in Kooperation mit der Apothekerkammer Schleswig-Holstein.

THEMATIK

Palliative Care dient der Verbesserung der Lebensqualität von Patienten (Erwachsenen und Kindern) und ihren Familien, die mit den Problemen einer lebensbedrohlichen Erkrankung konfrontiert sind. Dies geschieht durch Vorbeugen und Linderung von Leiden mittels frühzeitiger Erkennung und genauer Beurteilung und Behandlung von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen oder spirituellen Problemen. Palliative Care respektiert die Wünsche der Patienten und hilft den Familien mit praktischen Fragen zurechtzukommen, einschließlich des Umganges mit Verlust und Trauer während der Erkrankung und im Fall des Todes. (WHO, 2002 & 2013)

Um diesen ganzheitlichen Ansatz gewährleisten zu können, braucht es multiprofessionelle Teams, die begleiten, beraten, unterstützen und behandeln. Apotheker sind unverzichtbare Partner der Patienten, ihrer Angehörigen und ebenso der jeweiligen Ärzte und Pflegenden.

Viele Medikamente werden in der Palliativmedizin anders verwendet als bei curativem Behandlungsansatz. Die Zielsetzungen sind anders, die Symptomkontrolle zur Verbesserung oder zum Erhalt der Lebensqualität steht im Vordergrund.

In den letzten Jahren wurde neben der bereits bestehenden Versorgung palliativ Erkrankter in Hospizen und auf Palliativstationen die allgemeine und spezialisierte ambulante Palliativversorgung zuhause oder auch in Pflegeeinrichtungen eingeführt. Damit rücken nicht nur klinische Pharmazeuten in Krankenhäusern, sondern auch niedergelassene Apotheker in die Versorgeteams.

INHALTE:

- Grundlagen der Palliativmedizin
- Symptomkontrolle von Schmerz und anderen Symptomen
- Begegnung mit Familie und sozialem Netz, Unit of Care
- Lebensqualität und die Bedeutung der Biografie
- Kommunikation und Wahrnehmung in der Beratung
- Ethische und rechtliche Aspekte
- Umgang mit Spiritualität und Trauer
- Therapiezieländerungen am Ende des Lebens
- Arbeiten im multiprofessionellen Team
- Reflexion der eigenen Haltung und Rolle

TERMINE:

Freitag, 19.09.2025: 14.00-19.30 Uhr
 Samstag, 20.09.2025: 09.00-17.00 Uhr
 Sonntag, 21.09.2025: 09.00-15.00 Uhr
 und
 Freitag, 03.10.2025: 14.00-19.30 Uhr
 Samstag, 04.10.2025: 09.00-17.00 Uhr
 Sonntag, 05.10.2025: 09.00-15.00 Uhr

DURCHFÜHRUNG: Online-Veranstaltung via ZOOM

Zur Akademie Travebogen:

<https://www.akademie-travebogen.de/bildungsangebote/fort-und-weiterbildung/>

ZIELGRUPPE:

Apotheker und Pharmazeuten im Praktikum

KURSLEITUNG:

- **Jörg Riedl, Lübeck**
 Fachapotheker für Klinische Pharmazie,
 Geschäftsführende Direktion UKSH, Campus Lübeck
- **Susanne Preuss, Lübeck**
 Ärztin für Anästhesiologie,
 Palliativärztin,
 Palliativnetz Travebogen gGmbH

ABSCHLUSS:

Teilnahmebescheinigung der Akademie Palliativnetz Travebogen gGmbH
 und

Zertifikat der Apothekerkammer Schleswig-Holstein

(Nach zusätzlichem Nachweis von 3 Hospitationstagen in Einrichtungen der palliativen Versorgung (Palliativstation, Hospiz oder SAPV-Team) und einer Fallbeschreibung)

40
 FORTBILDUNGS-
 PUNKTE
 KATEGORIE
1A

**KOSTEN:**

680.00 € / TN

inkl. Seminarunterlagen
 (werden Ihnen online zur
 Verfügung gestellt)

ANMELDUNG:

Bitte online unter:
www.aksh-service.de
 (VA-Nr.: 25-200)

bis 01.08.2025 (verbindlich)

begrenzte TN-Zahl (24)



www.aksh-service.de